

3140 Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit Grundrasen aus Armelechteralgen-Leipziger Bogen

Anlage:

Aufnahmeort:

Datum:

Kartierer:

Nachbestimmung:

Lebensraumtypische Arten			Häufigkeit				Weitere Arten			Häufigkeit																																
Arten der Grundrasen						G	Ceratophyllum submersum	Zartes Hornblatt																																		
Chara aspera							Potamogeton lucens	Spiegelndes Laichkraut																																		
Chara contraria							Potamogeton natans	Schwimmendes Laichkraut																																		
Chara hispida							Potamogeton perfoliatus	Durchwachsendes Laichkraut																																		
Chara intermedia							Utricularia vulgaris	Gemeiner Wasserschlauch																																		
Chara polyacantha							Hippurus vulgaris	Gemeiner Tannenwedel																																		
Chara virgata							Elodea nuttallii	Schmalblättrige Wasserpest																																		
Chara globularis							Myriophyllum heteriophyllum	Verschiedenblättriges Tausendblatt																																		
							<i>Elodea canadensis</i>	<i>Kanadische Wasserpest</i>																																		
Nitella spec.	Glanzleuchteralgen						<i>Fontinalis antipyretica</i>	<i>Gemeines Brunnenmoos</i>																																		
Nitellopsis obtusa							<i>Myriophyllum verticillatum</i>	<i>Quirl-Tausendblatt</i>																																		
Najas marina ssp. intermed	Großes Nixkraut						<i>Ranunculus circinatus</i>	<i>Spreizender Wasserhahnenfuß</i>																																		
Potamogeton friesii	Stachelspitziges Laichkraut						<i>Nymphaea alba</i>	<i>Weißer Seerose</i>																																		
Potamogeton pusillus							<i>Schoenoplectus lacustris</i>	<i>Teichsimse</i>		<i>submers</i>																																
Potamogeton nodosus							<i>Nuphar lutea</i>	<i>Teichrose</i>																																		
Vaucheria spec.	Knoten-Laichkraut						<table border="0"> <thead> <tr> <th colspan="2">Häufigkeit</th> <th>Deckung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>r</td> <td>1 Individuum, vereinzelt, sehr sporadisch,</td> <td>< 1 %</td> </tr> <tr> <td>+</td> <td>2 - 5 Individuen, sporadisch,</td> <td>1 - 5 %</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>6 - 50 Individuen, mit geringer Deckung</td> <td>< 5 %</td> </tr> <tr> <td></td> <td>oder weniger reichlich</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>sehr reichlich, > 50 Individuen und Deckung < 5 %</td> <td>6 - 25 %</td> </tr> <tr> <td></td> <td>oder</td> <td></td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>Individuenzahl beliebig,</td> <td>26 - 50 %</td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>Individuenzahl beliebig,</td> <td>51 - 75 %</td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>Individuenzahl beliebig,</td> <td>76 - 100 %</td> </tr> </tbody> </table>						Häufigkeit		Deckung	r	1 Individuum, vereinzelt, sehr sporadisch,	< 1 %	+	2 - 5 Individuen, sporadisch,	1 - 5 %	1	6 - 50 Individuen, mit geringer Deckung	< 5 %		oder weniger reichlich		2	sehr reichlich, > 50 Individuen und Deckung < 5 %	6 - 25 %		oder		3	Individuenzahl beliebig,	26 - 50 %	4	Individuenzahl beliebig,	51 - 75 %	5	Individuenzahl beliebig,	76 - 100 %
Häufigkeit		Deckung																																								
r	1 Individuum, vereinzelt, sehr sporadisch,	< 1 %																																								
+	2 - 5 Individuen, sporadisch,	1 - 5 %																																								
1	6 - 50 Individuen, mit geringer Deckung	< 5 %																																								
	oder weniger reichlich																																									
2	sehr reichlich, > 50 Individuen und Deckung < 5 %	6 - 25 %																																								
	oder																																									
3	Individuenzahl beliebig,	26 - 50 %																																								
4	Individuenzahl beliebig,	51 - 75 %																																								
5	Individuenzahl beliebig,	76 - 100 %																																								
Eutrophierungszeiger																																										
Ceratophyllum demersum	Rauhes Hornblatt																																									
Myriophyllum spicatum	Ähren-Tausendblatt																																									
Potamogeton crispus	Krauses Laichkraut																																									
Potamogeton pectinatus	Kamm-Laichkraut																																									
weitere Beobachtungen, alles aufschreiben																																										
Fische																																										
Spongilla	Süßwasser-Schwämme																																									
Muscheln																																										
Orconectes limosus	Amerikanischer Flußkreb																																									

Anmerkung: Fett markiert und umrahmt - Arten der Characeen-Grundrasen; UF Untersuchte Teilfläche des Sees; G Gesamtergebnis aus den untersuchten Teilflächen

15.01.2010

3140 Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit Grundrasen aus Armelechteralgen-Leipziger Bogen

Aufnahmeorte:

Datum:

Gesamtbewertung: C			
	A - hervorragend	B - gut	C - mittel bis schlecht
Vollständigkeit der lebensraumtypischen Habitatstrukturen	> 3 typisch ausgebildete Vegetationsstrukturelemente der der Verlandungsvegetation (Erlen-Bruchwald, Weiden-Gebüsch Wasserried, Wasserröhricht mit	2 - 3 typisch ausgebildete Vegetationsstrukturelemente der der Verlandungsvegetation (Erlen-Bruchwald, Weiden-Gebüsch Wasserried, Wasserröhricht mit Grundrasen)	1 typisch ausgebildetes Vegetationsstrukturelement der der Verlandungsvegetation (Erlen-Bruchwald, Weiden-Gebüsch Wasserried, Wasserröhricht mit Grundrasen)
	Bedeckungsgrad des besiedelbaren Gewässergrundes mit Characeen-Unteraserrasen > 50 %	Unteraserrasen 10 bis 50 %	Unteraserrasen < 10 %
Vollständigkeit des lebensraumtypischen Arteninventars	A - vorhanden	B - weitgehend vorhanden	C - in Teilen vorhanden
	> 4 Arten vertreten	2 - 4 Arten vorhanden	1 bzw. > als 1 Art , aber mit nur wenigen Exemplaren
Beeinträchtigungen	A - gering	B - mittel	C - stark
	weitgehend ohne, keine oder sehr lokal Eutrophierungs-/Störzeiger vorhanden	Beeinträchtigung mäßig ausgeprägt, Eutrophierungszeiger wie <i>Kamm-Laichkraut</i> <i>Rauhes Hornblatt</i> <i>Ähriges Tausendblatt</i> 10 bis 25 % der Wasserpflanzenv.	Beeinträchtigungen stark ausgeprägt und mit z.T. deutlichen Auswirkungen, Eutrophierungszeiger > 25 % der Wasserpflanzenveg.
Wühlschäden:	naturnaher Verlandungssaum/Makrophytenfläche fehlt auf < 10 % der Uferlänge/Fläche	lediglich kleinflächige Störungen 10 - 25 % durch anthropogene Nutzung überformt	> 25 % der Uferlänge/Makrophytenfläche durch anthropogene Nutzung überformt
UMG Bestand:	bei tiefen Gewässern untere	bei tiefen Gewässern untere	bei tiefen Gewässern untere
UMG:	Makrophytengrenze > 8 m	Makrophytengrenze 4 - 8 m	Makrophytengrenze > 2,5 - 4 m

Bei den Habitatstrukturen gehen die Vegetationsstrukturelemente mit 1/3 und die Characeen-Unteraserrasen mit 2/3 in die Berechnung ein.

10.07.2014

Bei den Beeinträchtigungen ist der schlechteste Parameter wertbestimmend.

Die Gesamtbewertung ergibt sich aus den untersuchten Teilflächen.